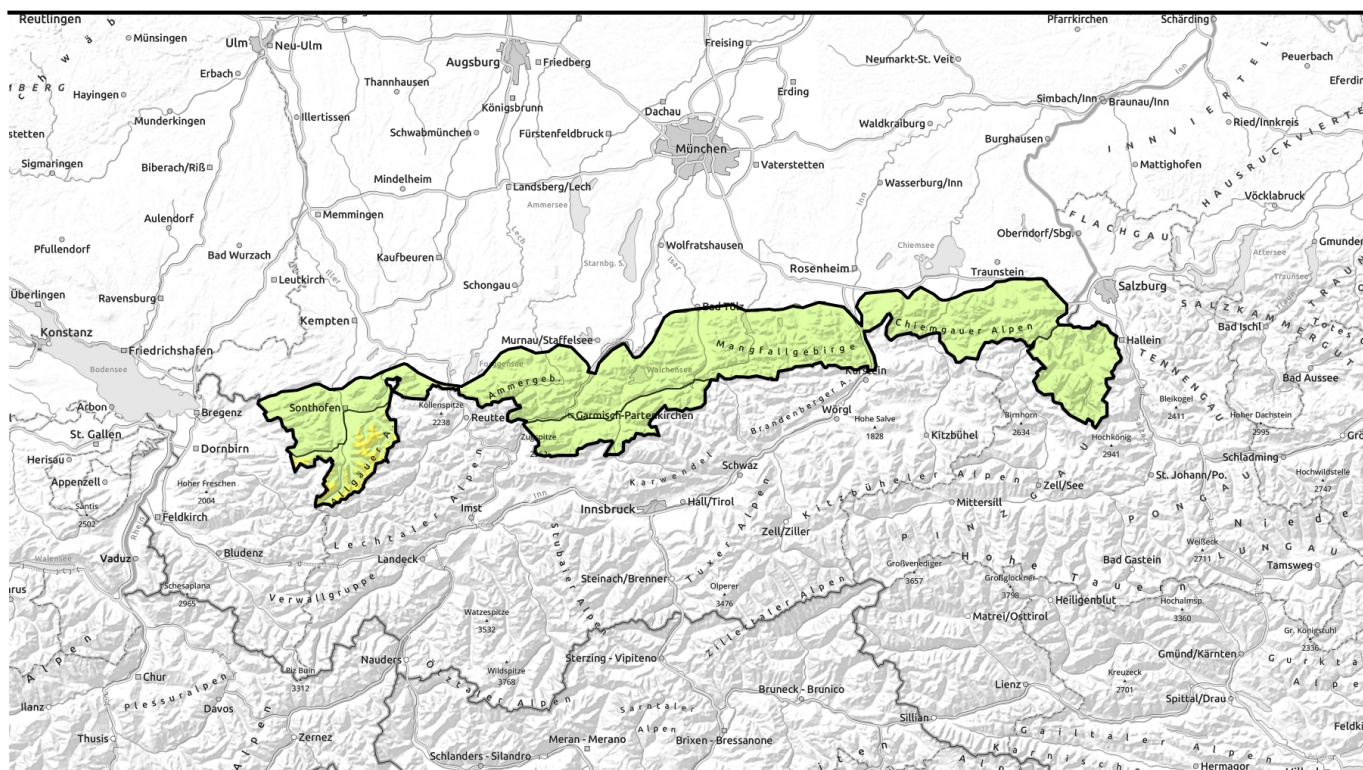




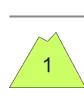
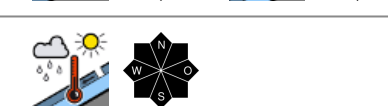


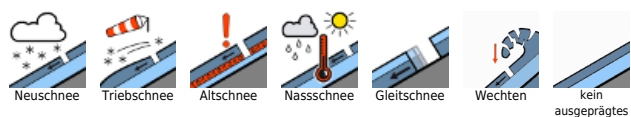
## Vormittag



## Nassschneeproblem: auch beim Wandern auf Selbstaumlösungen von oberhalb achten!

	Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost	
	1600 m Allgäuer Hauptkamm	
	Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen	

### Lawinprobleme



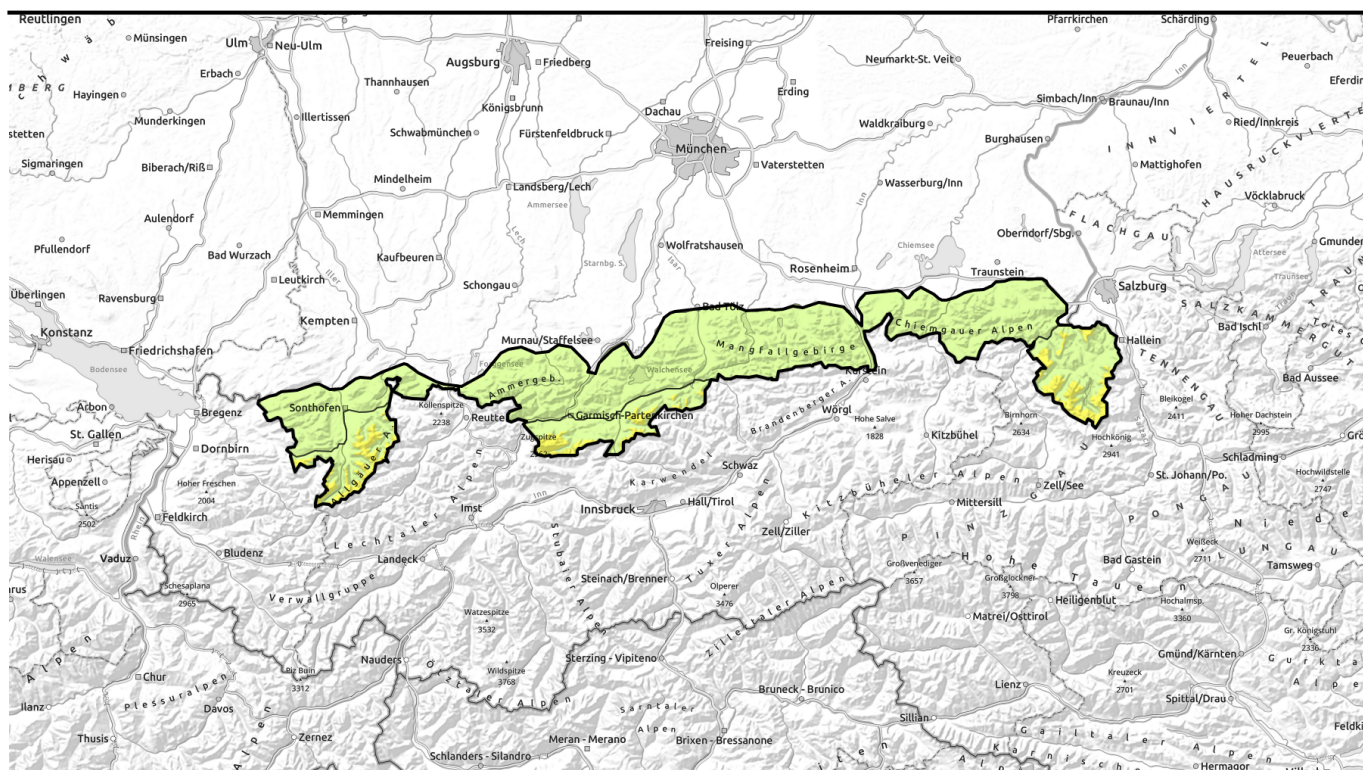
### Gefahrenstufen









### Exposition



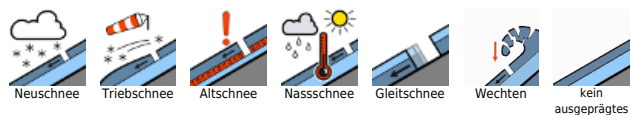
## Nachmittag



## Nassschneeproblem: auch beim Wandern auf Selbstaumlösungen von oberhalb achten!

	<p>Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost</p>	
	<p>Allgäuer Hauptkamm</p>	
<p>1600 m</p>		
	<p>Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen</p>	
<p>1600 m</p>		

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



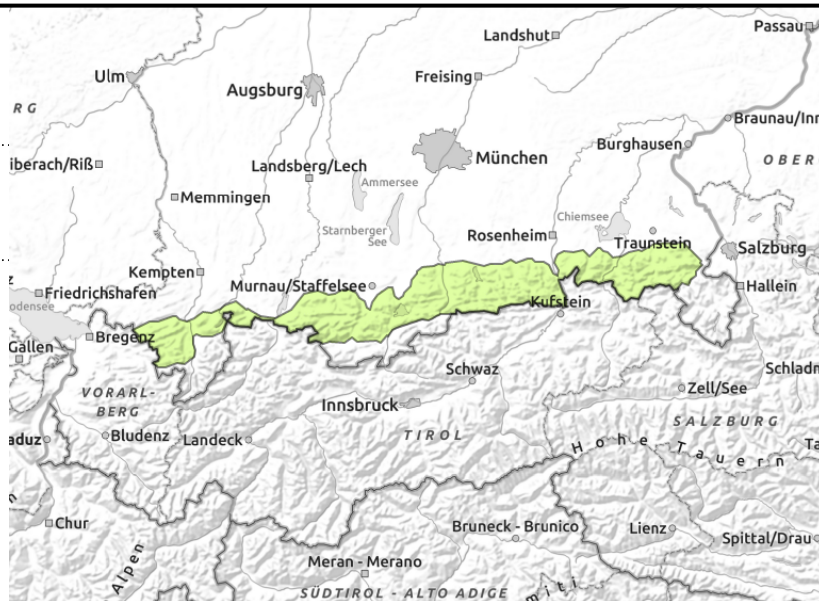
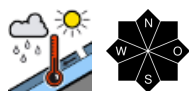
### Exposition





## Vormittag

**Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost**



## In der Sonne lösen sich kleine, nasse Lockerschneelawinen

Die Lawinengefahr ist gering. Nassschnee ist das Hauptproblem. Mit der Sonneneinstrahlung lösen sich kleine, nasse Lockerschneelawinen aus extrem steilem Gelände von selbst. An sehr steilen Hängen mit glattem Untergrund ist zudem vor allem schattseitig die Selbstausslösung kleiner, nasser Gleitschneelawinen möglich.

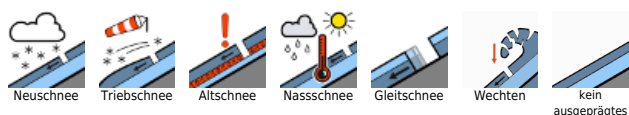
### Schneedeckenaufbau

In den klaren Nächten entsteht ein Harschdeckel, der im Tagesverlauf vor allem in der Sonne schnell wieder auftauert. Dort, wo vor dem Schneefall am Mittwoch noch eine geschlossene Altschneedecke vorhanden war, ist diese vollständig durchnässt. Auf den Südseiten und schattseitig bis über 1600 m apert der Boden schnell wieder aus.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen

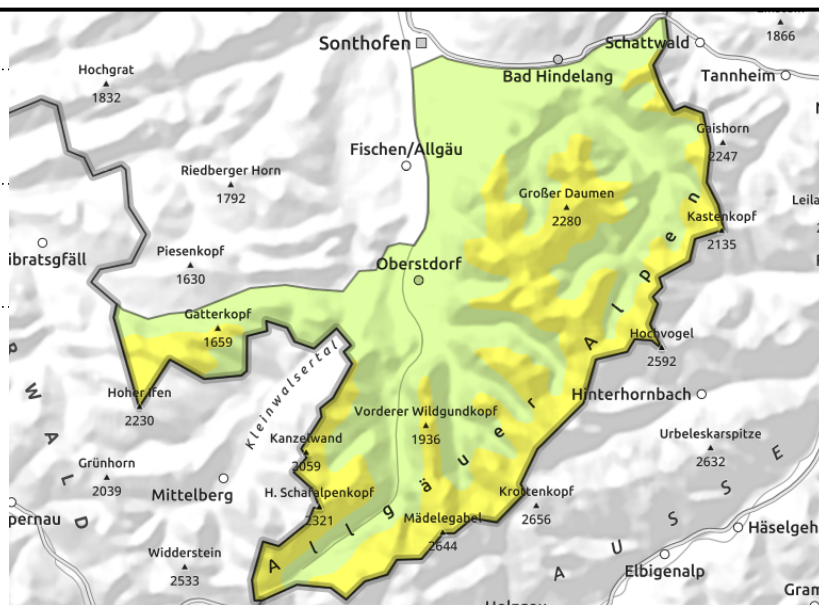
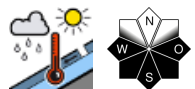


#### Exposition



## Vormittag

### Allgäuer Hauptkamm



## Zonen unter Gleitschneemäulern meiden!

Die Lawinengefahr ist oberhalb von 1600 m mäßig, darunter gering. Gleitschnee ist das Hauptproblem. Auf schneereichen, sehr steilen Wiesenhängen und Felsplatten können sich jederzeit nasse Gleitschneelawinen von selbst lösen. Vereinzelt sind auch große Gleitschneelawinen möglich. Mit der Sonneneinstrahlung lösen sich zudem kleine, nasse Lockerschneelawinen aus extrem steilem Gelände.

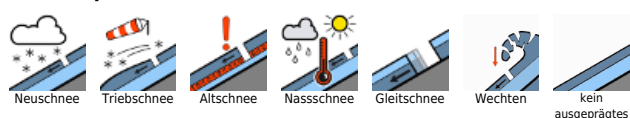
### Schneedeckenaufbau

In den klaren Nächten entsteht ein Harschdeckel, der im Tagesverlauf wieder auftaut. Die Schneedecke ist tiefreichend durchnässt. Der Boden apert auf den Südseiten bis in die Hochlagen und schattseitig bis ca. 1600 m schnell wieder aus.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



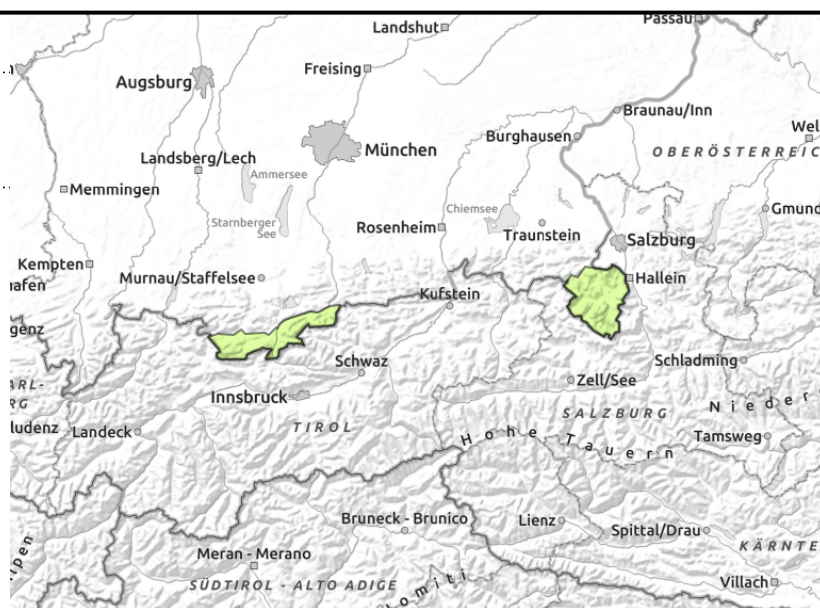
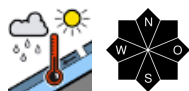
### Exposition





## Vormittag

### Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen



## Vermeehrt Selbstauslösungen nasser Lawinen im Tagesverlauf.

Die Lawinengefahr ist vormittags gering und steigt oberhalb von 1600 m im Tagesverlauf auf mäßig an. Nassschnee ist das Hauptproblem. Auf schneereichen, sehr steilen Wiesenhängen und Felsplatten können sich auch schattseitig kleine und mittlere, nasse Gleitschneelawinen von selbst lösen. Mit der Sonneneinstrahlung lösen sich zudem kleine, nasse Lockerschneelawinen aus extrem steilem Gelände.

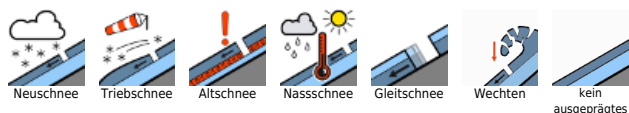
### Schneedeckenaufbau

In den klaren Nächten entsteht ein Harschdeckel, der im Tagesverlauf wieder auftaut. Die Schneedecke ist tiefreichend durchnässt. Der Boden apert auf den Südseiten bis in die Hochlagen und schattseitig bis ca. 1600 m schnell wieder aus.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



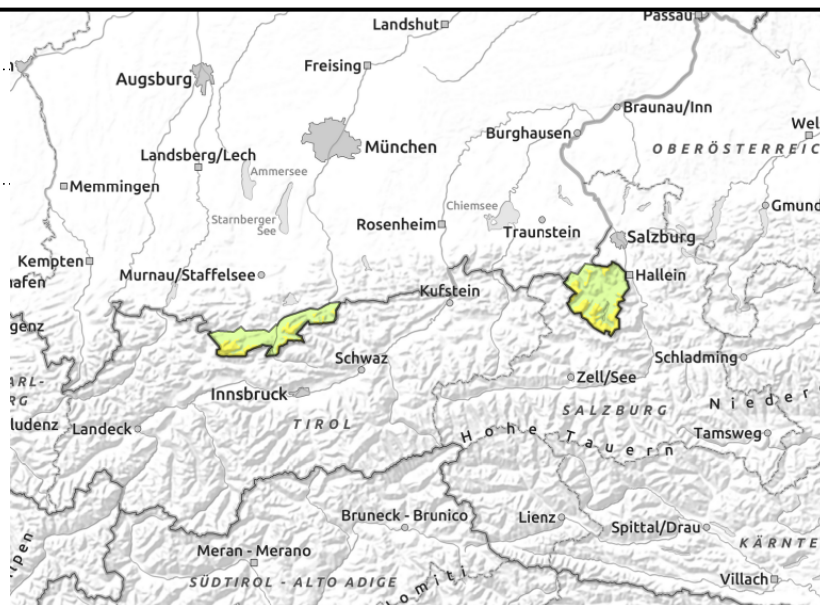
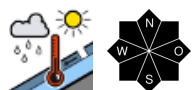
#### Exposition





## Nachmittag

### Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen



## Vermeehrt Selbstauslösungen nasser Lawinen im Tagesverlauf.

Die Lawinengefahr ist vormittags gering und steigt oberhalb von 1600 m im Tagesverlauf auf mäßig an. Nassschnee ist das Hauptproblem. Auf schneereichen, sehr steilen Wiesenhängen und Felsplatten können sich auch schattseitig kleine und mittlere, nasse Gleitschneelawinen von selbst lösen. Mit der Sonneneinstrahlung lösen sich zudem kleine, nasse Lockerschneelawinen aus extrem steilem Gelände.

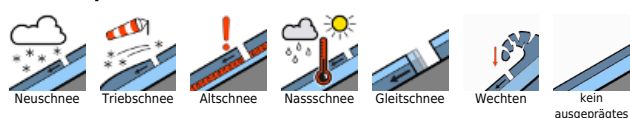
### Schneedeckenaufbau

In den klaren Nächten entsteht ein Harschdeckel, der im Tagesverlauf wieder auftaut. Die Schneedecke ist tiefreichend durchnässt. Der Boden apert auf den Südseiten bis in die Hochlagen und schattseitig bis ca. 1600 m schnell wieder aus.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

